



Programm der 49. Ständigen Ägyptologenkonferenz in Göttingen, 14.–16. Juli 2017

„Steinschrift und Bibelwort“ – Religiöse Texte aus Ägypten in ihrem kulturellen Umfeld

(Stand: 6. Juli 2017)

Tagungsorte:

- Alte Mensa, Wilhelmsplatz 3, 37073 Göttingen
- Aula am Wilhelmsplatz, Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen
- Oeconomicum (OEC), Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen
- Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG), Platz der Göttinger Sieben 5, 37073 Göttingen

Freitag, 14. Juli 2017

ab 12:00 Uhr	Registrierung im Tagungsbüro (ZHG, Erdgeschoß, vor ZHG 011)
14:00–15:30 Uhr	Studierenden-SÄK (OEC 1.162)
14:00–15:30 Uhr	Treffen der Institutsvertreterinnen und -vertreter (OEC 0.169)
16:00–17:00 Uhr	Begrüßung (ZHG 010) <ul style="list-style-type: none"> • Vertreterin des Seminars für Ägyptologie und Koptologie der Georg-August-Universität Jun.-Prof. Dr. Camilla Di Biase-Dyson • Seine Exzellenz Bischof Anba Damian, Diözesanbischof von Norddeutschland Vertreter der Koptisch-Orthodoxen Kirche bundesweit für die Ökumene und im öffentlichen Leben • Vizepräsidentin für Internationales der Georg-August-Universität Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne • Dekan der Philosophischen Fakultät der Georg-August-Universität Prof. Dr. Manfred Luchterhandt • Vertreter der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen Prof. Dr. Reinhard Kratz
17:00–18:30 Uhr	Berichte aus den Institutionen (ZHG 010)
19:00 Uhr	Empfang im und (bei schönem Wetter) um das ZHG

Sonnabend, 15. Juli 2017

Plenarvorträge in ZHG 010

09:00–09:45 Uhr	<u>Antonio J. Morales (Universidad de Alcalá)</u> , Mutable tradition or traditional mutability? Stages, factors, and principles in the transmission of the Pyramid Texts in the Old and Middle Kingdoms
09:45–10:30 Uhr	<u>Joachim F. Quack (Universität Heidelberg)</u> , Überlegungen zur Überlieferung (nicht) funererer religiöser Texte in (nicht nur) hieratischer Schrift
10:30–11:00 Uhr	Kaffeepause auf der Empore vor ZHG 009 und 010
11:00–11:45 Uhr	<u>Frank Feder (Akademie der Wissenschaften zu Göttingen)</u> , Der religiöse Paradigmenwechsel durch die Christianisierung Ägyptens und die heiligen Schriften der christlichen Ägypter

11:45–12:30 Uhr	<u>Ute Pietruschka (Ägyptisches Museum und Papyrussammlung – Staatliche Museen zu Berlin)</u> , Die Rezeption islamischer religiöser Texte bei den ägyptischen Christen
12:30–14:00 Uhr	Mittagspause

Vorträge in zwei parallelen Sektionen in Raum ZHG 010 und ZHG 009

	Rezeption religiöser Texte ZHG 010	Erschließung religiöser Texte ZHG 009
14:00–14:30 Uhr	<u>Christian Leitz (Eberhard Karls Universität Tübingen)</u> , Neue unpublizierte Texte aus dem Tempel der Reptil und des Min-Re in Athribis	<u>Zsuzanna Végh (Ludwig-Maximilians-Universität München)</u> , „Feste der Ewigkeit“. Ursprung und Entwicklung der abydenischen Osirisfeste
14:30–15:00 Uhr	<u>Julienne Schrauder (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg)</u> , Daniel in nuce – Eine bohairische Version der Danielsgeschichte	<u>Victoria Altmann-Wendling (Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Eberhard Karls Universität Tübingen)</u> , Metaphorik und Symbolik des Mondes in den religiösen Texten des griechisch-römischen Ägyptens
15:00–15:30 Uhr	<u>Frederic Krueger (Freie Universität Berlin)</u> , Neues von Pharaos Zauberern: Das sahidische Exodus-Apokryphon von P.Lips.Inv. 2299 und die Legende von Jannes und Jambres den Magiern zwischen Judentum, Christentum und altägyptischer Tradition	<u>Stefan Baumann (Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Eberhard Karls Universität Tübingen)</u> , Das „Silberhaus“ – Zur Konzeption der Tempelschatzkammern und ihrer geographisch-mineralogischen Inschriften
15:30–16:00 Uhr	Kaffeepause auf der Empore vor ZHG 009 und 010	
16:00–16:30 Uhr	<u>Florian Ebeling (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg)</u> , Ägyptische Freimaurerei als gelehrte Religion der Spätaufklärung?	<u>Susanne Beck (Eberhard Karls Universität Tübingen)</u> , Gegrüßt seist du, Horus <i>jm.j-šnw.t</i> (?). Erste Überlegungen zu pLeiden I347
16:30–17:00 Uhr	<u>Thomas Gertzen (Moses Mendelssohn Zentrum Potsdam)</u> , Judentum und Konfession in der Geschichte der deutschsprachigen Ägyptologie	<u>Marina Sartori (Universität Basel)</u> , „Groß ist der Gott“: Theophore Personennamen des Alten Reiches im Licht religiöser Literatur
18:15 Uhr	Festvortrag in der Aula am Wilhelmsplatz <u>Suzanne L. Marchand (Louisiana State University)</u> , Herodot und die ägyptischen Priester: Eine Rezeptionsgeschichte. Eingeführt von: Heike Behlmer (Georg-August-Universität Göttingen)	
19:30 Uhr	Abendveranstaltung in der Alten Mensa Musikalische Begleitung: Stanislav Boianov (Piano)	

Sonntag, 16. Juli 2017

Berichte aus den archäologischen und anderen Forschungseinrichtungen, vom Treffen der Institutsvertreterinnen und -vertreter sowie von der Studierenden-SÄK in ZHG 010

09:30–11:00 Uhr	<u>Johanna Sigl (DAI Kairo)</u> , Bericht über die Aktivitäten des DAI Kairo
	<u>Vera Michel (ÖAI Kairo)</u> , Bericht über die Tätigkeiten des ÖAI in Ägypten
	<u>Cornelius von Pilgrim (Schweizerisches Institut für Ägyptische Bauforschung und Altertumskunde in Kairo)</u> , Bericht über die Aktivitäten des Schweizerischen Instituts
	<u>Nicole Kloth (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg)</u> , Neue Projekte unter Propylaeum
	<u>Florian Ebeling (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg)</u> , Aegyptiaca. Journal of the History of Reception of Ancient Egypt
11:00–11:30 Uhr	Kaffeepause auf der Empore vor ZHG 009 und ZHG 010
11:30–13:00 Uhr	<u>Christoph Kümmel / Dietrich Raue (DFG Bonn/ Universität Leipzig)</u> , Aus dem DFG-Fachkollegium ‚Alte Kulturen‘: Ziele, Realitäten, Perspektiven
	<u>Peter Dils (SAW Leipzig)</u> , Strukturen und Transformationen des Wortschatzes der ägyptischen Sprache (Berlin/Leipzig)
	<u>Vera Müller (ÖAW Wien)</u> , Bericht zu den ägyptologischen Aktivitäten des Instituts für Orientalische und Europäische Archäologie (OREA) der ÖAW
	<u>Svenja Gülden (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)</u> , Forschungsdaten-Management am Beispiel des Projektes „Altägyptische Kursivschriften“ (AKU)
	<u>Franziska Naether (Universität Leipzig)</u> , Hieroglyphen in Unicode: Status quo
	<u>Franziska Naether (Universität Leipzig)</u> , Das Projekt „Digital Rosetta Stone“
13:00–13:30 Uhr	Schlussworte